

INHALT

Vorwort	7
Einleitung	9

DIE WAHREN HERRSCHER

Das Ende der Demokratie – wie wir sie kennen <i>Bernd Hamm</i>	27
Phänomene eines »Tiefen Staates« als Erscheinungsformen des autoritären Kapitalismus <i>Rainer Mausfeld</i>	47
Demokratie als Fiktion – Oligarchenherrschaft als Realität <i>Ullrich Mies</i>	63
Neoliberale Bildungsreformen als Herrschaftsinstrument <i>Jochen Krautz</i>	79

ELEMENTE DES TIEFEN STAATES

Kernelemente des Tiefen Staates der USA <i>Mike Lofgren</i>	97
Die Privatisierung des Staates – Das Vorbild USA und sein Einfluss in der Europäischen Union <i>Werner Rügemer</i>	111
Die internationale Finanzordnung als kriminelles Konstrukt des »Tiefen Staates« <i>Ernst Wolff</i>	125

Transatlantische und marktradikale Netzwerke – Akteure des Tiefen Staates <i>Hermann Ploppa</i>	139
Die EU als demokratiefreie Herrschaftsarchitektur <i>Andreas Wehr</i>	155
Der Tiefe Staat und der konzerneigene Untergrund – eine Symbiose <i>Wolf Wetzel</i>	167
Ausnahmestand in Frankreich <i>Hansgeorg Hermann</i>	185

GEOPOLITIK UND KRIEG

Die »liberale Weltordnung« als Herrschaftsinstrument: Mechanismen und geopolitische Wirkung <i>Rainer Rupp</i>	203
Von der Verteidigung zur Intervention <i>Jürgen Rose</i>	217
Krieg an der Propagandafront: Wie PR-Agenturen und Medien die Öffentlichkeit entmündigen <i>Jörg Becker</i>	231
Feindbildproduktion: Die »ewige« Dämonisierung Russlands <i>Hannes Hofbauer</i>	245
Kriegsverbrecher auf freiem Fuß <i>Daniele Ganser</i>	257
Die Autoren.....	269